

Tourismus-Boom in Obergraz

Gratkorn und Übelbach machen das Gebiet im Norden von Graz zur neuen Hoffungsregion im Tourismus. Insgesamt wurden im Jahr 2017 59.170 Nächtigungen registriert - mit viel Luft nach oben.

Von **Robert Preis** | 08.00 Uhr, 13. Februar 2018

Vor knapp zwei Jahren erhielt die Region von der Gleinalm bis Graz einen Namen – **Obergraz**. Jetzt kann dieses Konstrukt erstmals mit durchaus rosigen Zahlen aufwarten. Während die Steiermark ein Nächtigungsplus von 3,3 Prozent im Jahr 2017 aufweist, freut sich Obergraz auf einen Zuwachs von 14,3 Prozent. Mit anderen Worten: Seit Gründung des Tourismusverbandes beträgt die Steigerung sage und schreibe 52,1 Prozent.



Den größten Zuwachs an Nächtigungen gab es in der Gemeinde Gratwein-Straßengel © Preis

Die großen Zugpferde sind **Gratkorn** mit 21.351 Nächtigungen und **Übelbach** mit 14.841 – insgesamt verzeichnet die Region 59.170 Nächtigungen. Den größten Zuwachs gegenüber 2016 gibt es in **Gratwein-Straßengel** (Plus 22,3 Prozent), die meisten Gäste kommen aus der **Steiermark** und Wien bzw. aus **Deutschland** und Polen.

WOHER DIE GÄSTE KOMMEN

Die meisten Gäste in GU sind aus der Steiermark, gefolgt von Wien, Niederösterreich und Oberösterreich.

International gesehen sind die Deutschen Gäste, im speziellen die Bayern sowie polnische Besucher häufiger zu Gast, gefolgt von Italienern, Niederländern, Ungarn oder Tschechen.

Innerhalb von Graz-Umgebung liegt Obergraz damit an fünfter Stelle – **Premstätten** ist mit 104.089 Nächtigungen an der Spitze, gefolgt von St. Radegund, Laßnitzhöhe und Kalsdorf. Den Aufwärtstrend im Norden führt Obergraz-Obmann Heinz Wagner auf Schulungen und Marketing-Aktivitäten zurück. „Wir haben für Vermieter Kurse angeboten. Da ging es etwa um

das Bedienen von Plattformen wie booking.com.“ Außerdem sei es gelungen, etwa den deutschen Urlauberverkehr abzufangen, „denn viele machen jetzt bei uns ein, zwei Nächte Pause, ehe sie weiter in den Süden fahren“.

DIE BESTEN 5 GU-REGIONEN

1. Premstätten mit 104.089 Nächtigungen
2. St. Radegund - 103.270 Nächtigungen
3. Laßnitzhöhe - 99.968 Nächtigungen
4. Kalsdorf - 61.672 Nächtigungen
5. Obergraz - 59.170 Nächtigungen

Jetzt will die Tourismusregion noch einmal zulegen. „Wir setzen heuer aufs Thema Wandern. Die **Statistik** zeigt, dass wir vor allem viele einheimische Besucher überzeugen konnten. Das wollen wir nun forcieren.“

MEHR ZUM THEMA

KOMMENTAR

OberGraz

(/steiermark/graz/4963559/Kommentar_OberGraz)

Ihre E-Mail Adresse

JETZT ANMELDEN

Der Newsletter ist kostenlos und jederzeit abbestellbar.

Mit der Anmeldung stimme ich den [Allgemeinen Nutzungsbedingungen \(http://www.kleinezeitung.at/agb\)](http://www.kleinezeitung.at/agb) einschließlich der darin geregelten [Datenverwendung \(http://www.kleinezeitung.at/datenschutz\)](http://www.kleinezeitung.at/datenschutz) zu.



Robert Preis

Redakteur Graz

(<mailto:robert.preis@kleinezeitung.at>)

Mehr von Robert Preis >